



## EUROPAWAHL AM 26.05.2019

### KURZBERICHT

### AUF BASIS DER VORLÄUFIGEN ERGEBNISSE

- Rekordwahlbeteiligung auch in Dortmund: Mit 58,5 % ist das Interesse an der Europawahl - wie auf Bundes- und Landesebene - enorm gestiegen. Bei den Europawahlen 1999, 2004 und 2009 lag die Wahlbeteiligung lediglich bei um die 40 %. Die 2014 mit 47,5 % höher ausgefallene Wahlbeteiligung hing mit der für denselben Tag terminierten Kommunalwahl zusammen.
- Eindeutige Gewinner\*innen sind die GRÜNEN: Erstmals führen sie das Dortmunder Parteienranking an. Mit 25,0 % der gültigen Stimmen haben sie ihr Ergebnis der Europawahl 2014 nahezu verdoppelt.
- Wie auf Bundesebene musste auch die SPD in Dortmund - wenn auch auf traditionell höherem Niveau - massive Verluste hinnehmen. Ihr Ergebnis von 22,9 % (-16,4 Prozentpunkte) markiert einen historischen Tiefststand. Auch die CDU erhält weniger Wählerzuspruch als 2014: Mit einem Minus von 5,7 Prozentpunkten fällt ihr Anteil gültiger Stimmen mit 19,3 % unter die 20 %-Marke.
- Unter den kleineren Parteien konnte die zum zweiten Mal angetretene AfD ihr Ergebnis um 3,3 Prozentpunkte auf 9,2 % steigern. Ebenso verbucht die FDP ein Plus von 2,9 Prozentpunkten auf nun 5,9 %. Der Stimmenanteil der LINKEN bleibt dagegen mit 5,6 % nahezu unverändert (-0,9 Prozentpunkte).
- Insgesamt sind in Dortmund rund 41.000 Stimmen mehr abgegeben worden als 2014. Von der gestiegenen Wahlbeteiligung profitieren die GRÜNEN mit einem Plus von rund 35.000 am meisten. Die AfD gewinnt rund 10.000 Stimmen hinzu, die FDP rund 8.000 und Die PARTEI rund 6.000. Dagegen büßt die SPD gegenüber 2014 gut 22.000 Stimmen ein. Auch die CDU hat rund 3.000 Wähler\*innen weniger mobilisieren können.
- Im Großstadtvergleich weist das Dortmunder Ergebnis das bekannte ruhrgebietstypische Muster auf: Etwas (in Duisburg deutlich) geringere Wahlbeteiligung, leicht höheres SPD-Ergebnis. Das GRÜNEN-Ergebnis fällt im Ruhrgebietsvergleich überdurchschnittlich aus. Dagegen bleibt der Stimmenanteil der AfD unterhalb der Werte aus Duisburg, Essen und Bochum.

#### INHALT:

1. WAHLGEBIET UND WAHLVERFAHREN (Seite 2) +++ 2. DORTMUNDER GESAMTERGEBNIS DER EUROPAWAHL 2019 (Seite 2) +++ 3. EUROPAWAHLERGEBNISSE IM STÄDTEVERGLEICH (Seite 4) +++ IMPRESSUM (Seite 4)

## 1. WAHLGEBIET UND WAHLVERFAHREN

Am 26. Mai 2019 waren 412.595 Dortmunderinnen und Dortmunder zur Stimmabgabe bei der neunten Wahl des Europäischen Parlaments aufgerufen. Nach dem Beitritt Kroatiens im Jahr 2013 nehmen zum zweiten Mal 28 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union teil. Da sich der EU-Austritt Großbritanniens weiterhin verzögert, stimmen auch die britischen Wahlberechtigten über die Zusammensetzung des Europaparlaments mit ab.

Insgesamt stellen sich in Deutschland 40 Parteien - und damit 16 mehr als bei der letzten Europawahl im Jahr 2014 - zur Wahl. Mit Ausnahme der CDU/CSU treten alle Parteien mit bundeseinheitlichen Listen an. Das Dortmunder Stadtgebiet entspricht dem Europawahlkreis 913.

Wahlberechtigt und wählbar für die Europawahl sind alle Deutschen (im Sinne des Art. 116 I Grundgesetz) sowie Bürgerinnen und Bürger mit einer Staatsangehörigkeit der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz seit mindestens drei Monaten in einem EU-Mitgliedsstaat haben.

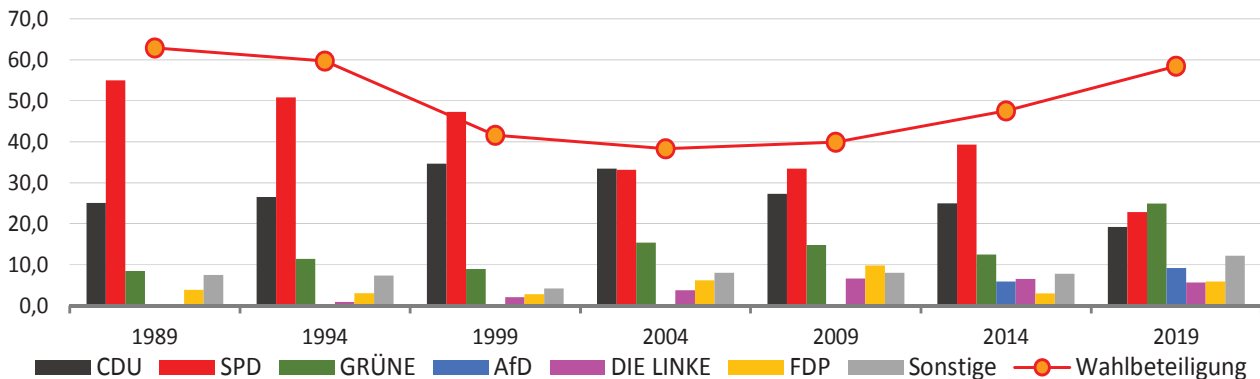
Ausländische Wahlberechtigte können entscheiden, ob sie ihr Wahlrecht an ihrem aktuellen Wohnort oder in ihrem Heimatland ausüben. Bei erstmaliger Teilnahme an einer Europawahl in Deutschland muss am Wohnort ein formeller Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt werden.

Für die rund 413.000 Wahlberechtigten in Dortmund standen 386 Wahllokale zur Verfügung. Darüber hinaus war, wie bei anderen politischen Wahlen, die Stimmabgabe per Brief möglich.

## 2. DORTMUNDER GESAMTERGEBNIS DER EUROPAWAHL 2019

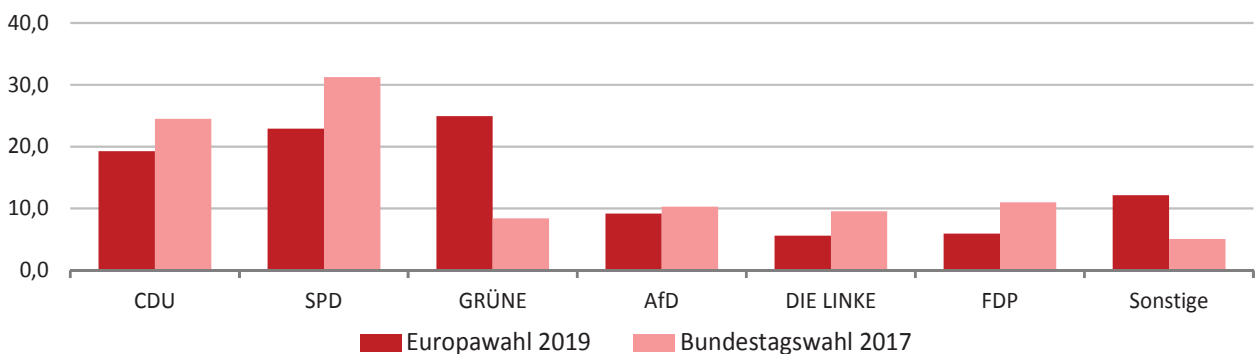
Europawahlen 1989 bis 2019 - Wahlbeteiligung und Ergebnisse ausgewählter Parteien in %

Abb. 1



Wahlergebnisse ausgewählter Parteien im Vergleich der Europawahl 2019 und der Bundestagswahl 2017

Abb. 2



## Die Gesamtergebnisse der Europawahlen vom 26. Mai 2019 und vom 25. Mai 2014 sowie Vergleich in Prozentpunkten

Abb. 3

Merkmal	Europawahl 2019		Europawahl 2014		Veränderung 2019/2014	
Wahlberechtigte	412.595		420.999		-8.404	
Wähler insgesamt	241.251		199.861		41.390	
dar. mit Wahlschein	67.758		58.100		9.658	
Wahlbeteiligung in v. H.	58,5%		47,5%		11,0 Pp.	
Ungültige Stimmen	1.724		3.146		-1.422	
Gültige Stimmen	239.527		196.715		42.812	
Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	Prozentpunkte
CDU	46.156	19,3	49.130	25,0	-2.974	-5,7
SPD	54.803	22,9	77.250	39,3	-22.447	-16,4
GRÜNE	59.764	25,0	24.623	12,5	35.141	12,4
AfD	22.013	9,2	11.693	5,9	10.320	3,3
DIE LINKE	13.420	5,6	12.770	6,5	650	-0,9
FDP	14.207	5,9	5.957	3,0	8.250	2,9
PIRATEN	2.218	0,9	3.968	2,0	-1.750	-1,1
Tierschutzpartei	3.948	1,6	2.604	1,3	1.344	0,3
NPD	441	0,2	1.998	1,0	-1.557	-0,8
Die PARTEI	7.752	3,2	1.769	0,9	5.983	2,3
FAMILIE	1.440	0,6	862	0,4	578	0,2
FREIE WÄHLER	1.401	0,6	641	0,3	760	0,3
Volksabstimmung	354	0,1	669	0,3	-315	-0,2
ÖDP	1.096	0,5	364	0,2	732	0,3
DKP	162	0,1	229	0,1	-67	0,0
MLPD	180	0,1	261	0,1	-81	-0,1
BP	119	0,0	69	0,0	50	0,0
SGP	35	0,0	-	-	-	-
TIERSCHUTZ hier!	662	0,3	-	-	-	-
Tierschutzallianz	366	0,2	-	-	-	-
Bündnis C	146	0,1	-	-	-	-
BIG	1.340	0,6	-	-	-	-
BGE	243	0,1	-	-	-	-
DIE DIREKTE!	186	0,1	-	-	-	-
DIEM25	860	0,4	-	-	-	-
III. Weg	22	0,0	-	-	-	-
Die Grauen	522	0,2	-	-	-	-
DIE RECHTE	633	0,3	-	-	-	-
DIE VIOLETTEN	192	0,1	-	-	-	-
LIEBE	211	0,1	-	-	-	-
DIE FRAUEN	313	0,1	-	-	-	-
Graue Panther	622	0,3	-	-	-	-
LKR	174	0,1	-	-	-	-
MENSCHLICHE WELT	200	0,1	-	-	-	-
NL	128	0,1	-	-	-	-
ÖkoLinX	262	0,1	-	-	-	-
Die Humanisten	481	0,2	-	-	-	-
PARTEI FÜR DIE TIERE	513	0,2	-	-	-	-
Gesundheitsforschung	324	0,1	-	-	-	-
Volt	1.618	0,7	-	-	-	-
Sonstige Parteien - nur 2014*	-	-	1.858	1,0	-	-

\*Sonstige Parteien aus 2014: REP; PBC, CM, AUF, PSG, BüSo, PRO NRW.

### 3. DIE EUROPAWAHLERGEBNISSE 2019 IM STÄDTEVERGLEICH

Die Europawahlergebnisse 2019 im Städtevergleich

Abb. 4

Gebiet	Wahlbeteiligung	CDU/CSU	SPD	GRÜNE	AfD	DIE LINKE	FDP	Sonstige
Berlin	60,6	15,2	14,0	27,8	9,9	11,9	4,7	16,5
Hamburg	61,7	17,7	19,8	31,2	6,5	7,0	5,6	12,2
München	65,4	26,9	11,4	31,2	6,0	3,2	5,3	16,0
Köln	64,6	19,8	17,0	32,9	6,2	6,1	6,2	11,8
Frankfurt a. M.	60,1	19,7	15,1	31,3	6,7	6,5	7,7	13,0
Stuttgart	67,0	23,8	13,5	28,4	7,4	5,1	8,2	13,6
Düsseldorf	63,5	24,7	15,2	29,2	6,9	4,8	8,5	10,7
<b>Dortmund</b>	<b>58,5</b>	<b>19,3</b>	<b>22,9</b>	<b>25,0</b>	<b>9,2</b>	<b>5,6</b>	<b>5,9</b>	<b>12,2</b>
Essen	59,2	23,4	20,9	22,8	10,8	4,6	6,4	11,0
Leipzig	61,6	16,1	10,7	20,2	15,5	15,0	4,2	18,3
Bremen	64,9	21,9	24,2	23,4	7,2	8,1	4,6	10,7
Hannover	63,6	19,7	19,5	31,1	6,8	5,8	4,7	12,4
Duisburg	50,1	19,9	24,5	19,5	12,0	5,8	5,2	13,0
Bochum	61,1	19,8	23,0	24,4	9,5	5,7	5,6	12,0
<b>Land NW insgesamt</b>	<b>61,4</b>	<b>27,9</b>	<b>19,2</b>	<b>23,2</b>	<b>8,5</b>	<b>4,2</b>	<b>6,7</b>	<b>10,3</b>

Die Entwicklung der Europawahlergebnisse 2019/2014 im Städtevergleich

Abb. 5

Gebiet	Wahlbeteiligung	CDU/CSU	SPD	GRÜNE	AfD	DIE LINKE	FDP	Sonstige
Berlin	13,9	-4,8	-10,0	8,7	2,0	-4,3	1,9	6,5
Hamburg	18,2	-6,9	-14,0	14,0	0,5	-1,6	1,9	6,1
München	19,6	0,0	-14,4	11,6	-1,8	-0,8	0,0	5,4
Köln	11,5	-6,5	-14,1	14,5	0,7	-0,8	1,4	4,9
Frankfurt a. M.	15,6	-5,9	-11,4	12,4	-1,3	-1,9	2,1	5,9
Stuttgart	13,8	-7,1	-9,8	8,8	-0,1	-0,7	2,8	6,0
Düsseldorf	9,6	-8,6	-15,4	16,5	1,2	-0,3	2,2	4,4
<b>Dortmund</b>	<b>11,0</b>	<b>-5,7</b>	<b>-16,4</b>	<b>12,4</b>	<b>3,2</b>	<b>-0,9</b>	<b>2,9</b>	<b>4,4</b>
Essen	11,8	-6,1	-16,0	12,7	4,8	-0,9	2,6	2,9
Leipzig	19,0	-7,6	-10,3	7,8	7,1	-6,1	2,0	7,0
Bremen	23,4	0,4	-9,4	4,6	1,4	-1,8	1,2	3,6
Hannover	17,1	-8,2	-13,7	13,1	1,3	-0,7	1,8	6,4
Duisburg	7,5	-5,1	-16,3	11,6	4,8	-0,7	2,6	3,1
Bochum	11,0	-5,2	-16,7	12,5	3,8	-1,0	2,4	4,2
<b>Land NW insgesamt</b>	<b>9,0</b>	<b>-7,7</b>	<b>-14,5</b>	<b>13,1</b>	<b>3,1</b>	<b>-0,5</b>	<b>2,7</b>	<b>3,8</b>

#### Impressum

**Herausgeber** Stadt Dortmund, 3/Dez - Stabsstelle Dortmunder Statistik, 44122 Dortmund  
**Produktion** Berthold Haermeyer (verantwortlich), Mirjam Brondies, Martin Möbius, Roland Scheebaum, Rebecca Schluck, Pinar Yildiz  
**Layout** Gerd Schmedes, Gabak Solutions, Grafische Konstruktionen, Dortmund  
**Kontakt** InfoLine (0231) 50-22124, Telefax: (0231) 50-24777  
**eMail** daten@stadt-do.de  
**Internet** www.statistik.dortmund.de

**Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.**